

HANDELSBLATT

für den

DEUTSCHEN GARTENBAU

und die
mit ihm verwandten Zweige.

No. 37.

Rixdorf-Berlin, den 11. September 1909.

XXIV. Jahrgang.

Eigentum des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands. Organ des Gartenbau-Verbandes für das Königreich Sachsen, herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes.

Das „Handelsblatt für den deutschen Gartenbau“ usw. erscheint am Sonnabend jeder Woche.

Abonnementspreis für Nicht-Verbandsmitglieder in Deutschland und Oesterreich-Ungarn pro Jahrgang 8 Mk. 50 Pf., für das übrige Ausland 10 Mk., für Verbands-Mitglieder kostenlos.

Verantwortlicher Redakteur: F. Johs. Beckmann in Rixdorf-Berlin, Generalsekretär des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands. Verlag: Verband der Handelsgärtner Deutschlands, eingetragen auf Seite 179, Band IV des Genossenschaftsregisters des Königl. Amtsgerichts zu Leipzig.



Die verehrlichen Mitglieder des Verbandes werden dringend gebeten, bei Aufgabe von Inseraten ihr eigenes Organ zu berücksichtigen und beim Bezug von im Handelsblatt angebotenen Artikeln sich auf das Handelsblatt zu beziehen.



Verzeichnis der auf Reblaus untersuchten Gärtnereien.

Nachstehend veröffentlichen wir aus Nr. 45 des „Zentralblatt für das Deutsche Reich“ das diesjährige Verzeichnis der auf Reblaus untersuchten Gärtnereien, um den Verbandsmitgliedern ihre in dem Verzeichnis enthaltene Nummer, die bis zum Erscheinen der nächstjährigen Liste Gültigkeit hat, bekannt zu geben.

Das Verzeichnis ist, namentlich bei den Namen und Vornamen, nach unserer Mitgliederliste nicht ganz einwandfrei, es scheinen uns hier mitunter verschiedene Unrichtigkeiten vorzuliegen. Wir empfehlen daher das Verzeichnis der genauen Durchsicht der darin aufgeführten Firmen, um Gelegenheit zu geben, etwaige Fehler berichtigen zu können. Zu diesem Zweck ist die Liste von uns genau nach der Veröffentlichung im „Zentralblatt“ wiedergegeben. Etwaige Anträge um Abänderung sind am besten direkt an das Reichsamt des Innern, Berlin W., Wilhelmstrasse 76, zu richten mit dem Kopfvermerk: „Zu dem Verzeichnis der regelmässigen Untersuchungen unterliegenden Gartenbau- usw. Anlagen, veröffentlicht in No. 45 des „Zentralblatt für das Deutsche Reich“ vom 16. August 1909.“

Das vorliegende Verzeichnis umfasst 988 Nummern gegen 956 im Vorjahre, die Zahl der in demselben enthaltenen Verbandsmitglieder beträgt 495 gegen 446 im Jahre 1908.

Die in der Liste verzeichneten Firmen bedürfen bekanntlich zum Verschicken von Pflanzen nach den der Reblauskonvention beigetretenen Ländern, als

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, Oesterreich-Ungarn, Portugal, Rumänien, Schweiz, Serbien und Spanien, keines besonderen Reblausattestes, sondern brauchender Sendung nur eine Erklärung nach folgendem Muster beizufügen:

Erklärung

D..... Unterzeichnete
zu erklär. hiermit

a) dass der ganze Inhalt der beifolgenden Sendung bezeichnet mit
enthaltend
aus seiner eigenen Gartenanlage in
ihrer stammt;

b) dass die Sendung für
in bestimmt ist;

c) dass die Sendung Reben nicht enthält;

d) dass die Sendung Pflanzen mit
ohne Erdballen enthält.

Meine Gartenbau-Anlage ist in dem deutschen Verzeichnis
Unrere
der Gartenbau-Anlagen, deren Pflanzensendungen der Bescheinigung der Behörde des Ursprungslandes nicht bedürfen, unter
No. Jahrgang 1909 aufgeführt.
....., den
(Unterschrift)

Diese Formulare sind gegen Nachnahme oder Beifügung des Betrages zum Preise von 20 Pfennig für 10 Stück von der Geschäftsstelle des Verbandes zu beziehen.

- | | |
|----------------------------------|---------------------|
| 1. Aachen, Preussen, Rheinprov.: | Arnouts, Cornelius. |
| 3. " " " | Fritzsche, Carl. |
| 4. " " " | Geduldig, Philipp. |
| 5. " " " | Heutz, Jean. |